

Unterrichtsboykott von Seiten der SuS?

Beitrag von „stranger“ vom 2. Dezember 2011 13:49

Danke, liebe Kolleginnen und Kollegen! Die Sache liegt einstweilen wegen "Erkrankung" des Kollegen auf Eis. In der Domstadt sind die Dinge nicht so einfach, sind Lehrerrat, Personalrat, Schulaufsicht und andere Gremien in Kölscher-Klüngel-Tradition seltsam vernetzt, werden privateste Befindlichkeiten gerne theatralisch aufgebauscht, derjenige, der - ganz unkölsch - die Dinge bei ihrem offenkundigen Namen nennt, ist schnell der Nestbeschmutzer. Im konkreten Fall ist das Vorgehen immer auch Teil des Politikunterrichtes und zudem Top-Thema der schulischen Facebook- Gemeinschaft, selten zuvor war die Phrase vom "non scholae..." wohl so wahr. Der Tipp mit der Dienstaufsichtsbeschwerde ist in Arbeit. Nochmals besten Dank!